

## Frühjahrsputz-Tour startet: Mach mit beim Umweltschutz in deiner Stadt!

Am Earth Day startet die Frühjahrsputz-Tour von Planet Matters durch DACH, um Umweltschutz aktiv zu fördern.

Wien, Österreich - Am 22. April, dem Earth Day, startet die Social-Media-Initiative Planet Matters eine umfassende Frühjahrsputz-Tour durch den deutschsprachigen Raum. Diese 14-tägige Aktion umfasst Österreich, Deutschland und die Schweiz und hat das Ziel, gemeinsames Müllsammeln mit verschiedenen Akteuren zu fördern. Dazu gehören Schüler:innen, Gemeinden, Unternehmen und Freiwillige. Die Tour findet vom 22. April bis 6. Mai statt und umfasst Städte wie Wien, Graz, Zürich, München und Augsburg. Die Organisatoren möchten mit dieser Initiative Menschen motivieren, sich aktiv für den Umweltschutz einzusetzen, was in der heutigen Zeit, mit zunehmenden ökologischen Herausforderungen, besonders wichtig ist.

Im Rahmen der Initiative werden die Teilnehmer eingeladen, an sogenannten Cleanups teilzunehmen, die etwa 90 Minuten dauern. Dabei werden kleine Herausforderungen integriert, um die Motivation zu steigern. Die gesamten Aktivitäten werden auf TikTok dokumentiert, wo die Umweltcommunity bereits über 3 Millionen Follower und mehr als 200 Millionen Videoaufrufe verzeichnen kann. Unterstützt wird die Aktion durch die Schwarzenegger Climate Initiative im Rahmen der "Pump for the Planet"-Kampagne, die ebenfalls auf das Bewusstsein für Umweltfragen abzielt.

## **Tourdetails und App-Funktionen**

Die Cleanup-Termine der Tour sind vielfältig und umfassen unter anderem:

• 22. & 23. April: Wien

• 24. April: Spittal a. d. Drau

• 25. April: Klagenfurt

• 26. April: Villach

• 27. April: Linz

• 28. & 29. April: Graz

• 1. Mai: Winterthur

• 2. Mai: Zürich

• 3. Mai: Innsbruck

• 4. Mai: München (mit World Cleanup)

• 5. Mai: Augsburg (mit World Cleanup)

• 6. Mai: Eisenstadt

Für die Teilnehmer ist keine Anmeldung erforderlich; die Treffpunkte und Uhrzeiten sind online verfügbar. Zudem wird Planet Matters eine App starten, die es ermöglicht, die Sammelaktionen mit Standort-Tracking und Fotos zu dokumentieren. Die App belohnt die Teilnehmer mit virtuellen Planet Coins, die gegen Gutscheine, Rabatte oder auch Spenden eingetauscht werden können. Ein Highlight der Tour ist das Hauptpreissystem, bei dem das Klimaticket Österreich verlost wird.

## Die Rolle von Umweltbildung

In einer Zeit, in der Umweltfragen immer drängender werden, gewinnt die Umweltbildung an Bedeutung. Diese Schulungsansätze erhöhen das Umweltbewusstsein und fördern nachhaltiges Handeln auf allen Ebenen der Gesellschaft. Studien haben gezeigt, dass gezielte Umweltbildung zu einem erhöhten Engagement für den Umweltschutz führt und dazu beiträgt, innovative Lösungen zu entwickeln. Daher ist es für Planet Matters entscheidend, Schulen und Gemeinden in die Aktivitäten einzubeziehen, um einen breiten Wirkungskreis zu erzielen.

Vertiefende Bildungsangebote in der Umweltbildung sind vielfältig und reichen von formalen Schulen und Universitäten über Workshops bis hin zu online verfügbaren Kursen. Die Vermittlung von Werten und das sensibilisieren für die Auswirkungen des eigenen Handelns auf die Umwelt sind zentrale Elemente der Umweltbildung. Neben den organisatorischen Herausforderungen, wie ungleichem Zugang zu Bildung oder mangelhafter finanzieller Unterstützung, sollten auch technologische Innovationen, wie interaktive Lernanwendungen und soziale Medien, verstärkt genutzt werden, um das Umweltbewusstsein nachhaltig zu fördern.

Zusammenfassend ist die Initiative Planet Matters ein Schritt in die richtige Richtung, um das Bewusstsein für Umweltschutz zu stärken und ein Netzwerk von engagierten Bürger:innen zu schaffen. Für die Zukunft ist es entscheidend, dass solche Aktionen weitergetragen werden, um eine nachhaltigere Gesellschaft zu entwickeln.

Für weitere Informationen zu dieser spannenden Initiative und ihrer Bedeutung für den Umweltschutz besuchen Sie Ökonews und Greenkama.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	<ul><li>www2.oekonews.at</li></ul>
	<ul><li>www.greenkama.org</li></ul>

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at